



WZ.

Ver
Merseburgischen Schul =
Bibliothek

aus dem
vierten V. und letzten Tomum

M. Balthasar Hoffmann.
Gymnas. Rector.

1755.

P. 128. c.

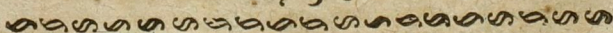
Text
zur
MUSIC,

an dem
Feste der Reinigung
Maria,

welche in der
Schloß- und Dom-
Kirche,

alhier wird produciret werden,

1738.



druckts und verlegt,

Christian Koberstein, der Merseburgischen Städte,
verpflichteter G. Accis-Buchdrucker, aufm Dome,



Lieder so Fröh und Mittags
gesungen werden. Nō.

- | | | |
|----|--|-----|
| 1 | Herr Christ der einig Gottes Sohn, | 39 |
| 2 | Kyrie. | |
| 3 | Gloria & interra pax. | |
| 4 | Collect und Epistel. | |
| 5 | Fröhlich soll mein Herze springen, | 35 |
| 6 | Evangelium, | |
| 7 | Concerte, | |
| 8 | Wir gläuben all an einen Gott, | |
| 9 | Predigt der Herr Caplan M. Segnis. | |
| 10 | Ein Kindelein so löblich, v. 2. | 29 |
| 11 | Wir Christen Leuth, | 48 |
| 12 | Communion, | |
| 13 | Concerte, | |
| 14 | Collect und Seegen, | |
| 15 | Mit Fried und Freud, | 6:9 |

Zur Vesper.

- | | | |
|---|--|----|
| 1 | Psalm, Beck. | 36 |
| 2 | Magnificat, | |
| 3 | Gelobet seyst du Jesu Christ, | 36 |
| 4 | Herr Jesu Christ dich zu uns wend. | |
| 5 | Predigt Herr Pensch. | |
| 6 | Ein Kindelein so löblich ist uns, v. 2. | 29 |
| 7 | Concerte, | |
| 8 | Collect und Seegen, | |
| 9 | Von Himmel kam der Engel-Schaar. | 47 |



CONCERTO.

Tutti.

Apec. 14. v. 13.

Seelig sind die Todten,
die in dem **H**Errn ster-
ben.

Aria.

Ein Abschieds Tag ist kome
men

Wohlt Lob! mein Weg geht
nun dem Himmel zu
Mein müder Geist wird aller
Last benommen
Und schicket sich zu seiner A-
bend-Ruh.

Recit.

D. C.

So sauer mir das Leben hat geschienen,
So angenehm will dessen Ende seyn,
Der letzte Feind muß mich ja selbst be-
dienen,
Und wieget mich durch sein Erschüttern
ein.
Mein Augen-Licht wird mir nunmehr
verdunkeln,
Doch Jesus lebt mein helles Gnaden-
Licht,
Wird dessen Strahl in meiner Seelen
funckeln,
So irret sie auf ihrer Reise nicht, (gen
Ich werde dort mit Freuden u. Vergnü-
In Jesu Schooß ohn Ende liegen.

Aria.

Zu guter Nacht, ich will in Frie-
de fahren,

Komm liebster GOTT dein Die-
ner ist bereit.

Begleite mich mit deinen Engel-
Schaaren

Bis zu dem Port der frohen
Ewigkeit.

Choral. 2. Verse.

1. Herr nun laß in Friede, Lebens satt
und müde,

Deinen Diener fahren. Zu den Him-
mels-Schaaren,

Seelig und im stillen, doch nach
deinen Willen.

2. Gerne will ich sterben, und den
Himmel erben,

Christus mich geleitet, welchen GOTT
bereitet,

Zu dem Licht der Henden, das uns setzt
in Freuden.

Nach der Predigt, Concerto.

Tutti.

LUC. 2. v. 29.

Gott nun lässest du deinen Die-
ner in Friede fahren.

Recit.

Es ist geschehn; der Himmel steht offen
Und zeigt die Hand die mich erlösen soll.
Die Zeit ist um, des Creuzes Maasß ist
voll

Ich soll nicht mehr mit Angst und Thrä-
nen hoffen.

Aria.

Nun gute Nacht, du wohl geplagtes
Leben,

Ich scheid nun in stiller Lust davon.
Wiewohl wird sich nach denen Unglücks-
Wellen,

Mein müdes Herz so wohl zufrieden
stellen.

Wer sollte wohl des Lammes güldnen
Thron

Vor eitlen Pracht geschmückter Ar-
muth geben?

D. C.

Chorak. 2. v.

9. Wenn ich einmahl soll scheiden, so scheide ic.
10 Erscheine mir zum Schilde, ic.
aus dem Liede D Haupt, voll Blut und Wund. 67.

Zur Vesper.

Magn. anima mea Domin.

Nach der Predigt.

CONCERTO.

Tutti.

Gen. 49. v. 18.

Herr ich warte auf dein Heyl!

Recit.

Mein Heyland! Mein Verlangen!
Ach laß dich doch umfassen!
Ich habe dich im Geist erblicket,
Und feste an mein Herß gedrückt.
Und wenn mein Leben mich verläßt,
So halt ich dich im Glauben fest,
Und lege mich zur Ruh in deine Wunde!
In Christi Seite schlaff ich ein,
So muß der Todt mein Leben seyn.

Aria.

Komm seeligstes Ende!
Komm süßester Todt!
Und ende die Noth!
O seeliges Hoffen,
Der Himmel ist offen!
Nun kan ich mit Freuden
In Jesu verscheyden!
Er reicht mir die Hände!
Komm seeligstes Ende!
Komm süßester Todt!
Und ende die Noth!

Choral 3. Verse.

1. Als denn fein faußt und stille, **H**Er laß mich
2. Und laß mich an dir kleben, wie eine Klett,
3. Wohl in des Himmels-Throne.

Aus dem Liede Christus der ist mein Leben, 563



153076

AB 153 076

VD18

ULB Halle 3
004 055 365



Sb.

Q





Text
zur
MUSIC,

an dem

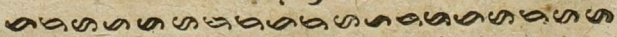
**Feste der Reinigung
Mariä,**

welche in der

**Schloß- und Dome
Kirche,**

alhier wird produciret werden,

1738.



drucks und verlegt,

Christian Koberstein, der Merseburgischen Städte,
verpflichteter G. Accis-Buchdrucker, aufm Dome.

